

in medias res

Kreativwirtschaft in der Region Stuttgart

August 2018: PR und Event

abschalten!

Bevor Produktionskunstfestival, Frankfurter Buchmesse oder Raumwelten-Kongress wieder die Gedanken anregen, empfehle ich Urlaub. Vielleicht Bekanntes genießen oder Neues erkunden, in die von Pixomondo animierte Ocean Odyssey am Times Square eintauchen, den Bronze-Pegasus der Kunstgießerei Strassacker in Miami bestaunen, die Band Eau Rouge auf ihrer Deutschlandtour begleiten oder die Ausstellung „thinking tools“ mit Christoph Niemann in Tokio besuchen. *ciz*



Clueso, Konzertsommer 2018, Foto: 0711

Die Ideen des Temporären und Emotionalen von Events entwickeln im Sommer ihren besonderen Reiz. Doch die unsichtbaren Fäden, gerade der zwanglosesten Veranstaltungen, halten häufig Eventagenturen in den Händen. In der Region Stuttgart beweisen sie in ihrem Umgang mit Sozialen Medien, Pop-Up-Flächen und der Umwelt einen hohen Grad an Flexibilität, Innovation und Reflexion.

Bei der Full-Service-, Event- und Werbeagentur Pulsmacher in Ludwigsburg wurde das Temporäre durch ein Pop-Up-Office zum Arbeitskonzept. Neben ihrem Arbeitsmodell hinterfragen sie auch ihre Energienutzung und Abfallwirtschaft und streben danach, eine der nachhaltigsten Kreativagenturen Deutschlands zu werden. Die Stuttgarter List-Gruppe weiß um die Bedeutung außergewöhnlicher Locations und kulinarischer Genüsse für Events, betreibt verschiedene Gastronomien und zugleich eine Agentur für Genuss- und für Begegnungsmarketing. 0711 sind Experten im Bereich Live-Kommunikation, Social Media und Influencer Marketing und nehmen sich besonders gekonnt Themen der Popkultur an. Am 3. August präsentieren sie den Mutterstadt-Jam und die Premiere der Multimedia-Reportage „Willkommen in der Mutterstadt“ der Stuttgarter Zeitung im Stadtpalais Stuttgart. Großflächige Raumgestaltung und detailgetreue Ausstattung verbindet ►

© National Geographic Encounter



kreativ.region-stuttgart.de

Christian Weisser in Stuttgart mit seinen Lifestyle-Events und seinem Designstudio. Die Freunde Eventagentur in Sindelfingen plant neben Firmenevents und Roadshows auch zahlreiche Sportevents. Die passenden E-Bikes zur Veranstaltung gibt es nach Wunsch dazu. Mit ihren Green Events schafft die Agentur Quartier Stuttgart viel Aufmerksamkeit für Nachhaltigkeit, zum Beispiel durch einen Messestand mit Upcycling-Theke oder die Wahl der Wilhelma als Veranstaltungsort. Brainwave aus Leinfelden-Echterdingen übernehmen als Full-Service-Agentur auch die Mediengestaltung und sorgen sowohl online als auch offline für die mediale Begleitung und Aufbereitung des Events.

anders erleben!

Umsonst und drinnen, das gilt bis 26. August für die Staatsgalerie Stuttgart. Die Freunde der Staatsgalerie, Breuninger und Feinkost Böhm ermöglichen den freien Eintritt in die Sonderschau „#meinmuseum“. Dargestellt werden die wechselvolle Geschichte des Hauses und seiner wertvollen Sammlung anhand wichtiger Wegmarken und Zäsuren im Überblick. Zu ihrem 175. Jubiläum geht die Staatsgalerie neue Wege; die Gäste äußern sich über Social-Media-Kanäle über das Museum der Zukunft. bk



Max Beckmann, Selbstbildnis mit rotem Schal, 1917, Öl auf Leinwand, 80 x 60 cm, Staatsgalerie Stuttgart, © VG Bild-Kunst, Bonn 2018

Spielplatz Social Media: welchen Einfluss haben Online-Medien auf die Eventplanung?

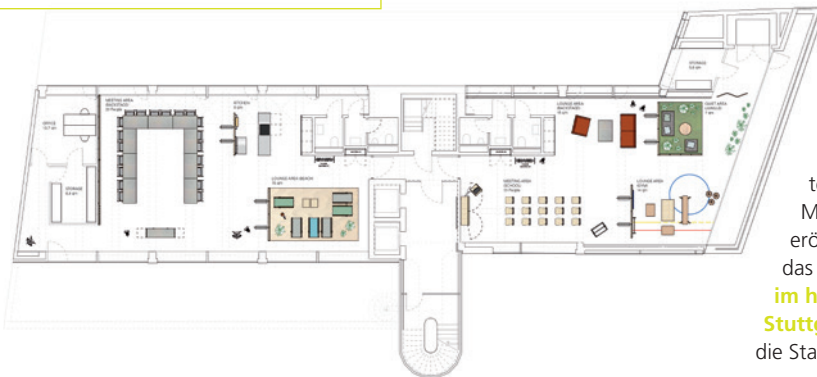
„Seit dem Aufkommen von Social Media wird über den Einfluss auf Events diskutiert. Es ist spannend, was zu Beginn vollmundig prognostiziert wurde – ohne den wahren Kern erahnt zu haben. Einerseits kursierten Befürchtungen, dass Events unter dem Siegeszug der digitalen Kommunikation unbedeutend würden. Gleichzeitig prognostizierte die Gegenseite, zukünftige Veranstaltungen seien ohne Social Media-Verknüpfung undenkbar. Beides hat sich nicht oder nur in Teilen bewahrheitet. Events sind heute bedeutender denn je und können immer noch ohne Event-App, Facebook-Account oder vermeintlich lustige Social Media-Aktionen auskommen.“

Und doch haben Soziale Medien das Eventmarketing verändert. Jedoch auf Umwegen und subtiler als viele vermutet haben. Soziale Medien haben unsere Gesellschaft verändert und – erst über die damit einhergehenden Entwicklungen – auch Events.

der Raum

Fernab dunkler Tagungshotels bietet Out-Of-Office Meeting- und Workshopräume an, immer in einem Loft mit Dachterrasse. Nach zweimal München und Frankfurt eröffnet am 1. September das vierte Out-Of-Office **im historischen Stadtkern Stuttgarts** mit Blick über die Stadt.

Das technisch hochwertig ausgestattete und im Studio-Look eingerichtete Loft mit 360 m² und die Dachterrasse mit 200 m² bieten unzählige Möglichkeiten für „meet create play“, von Meetings über Workshops, Tagungen bis Shootings oder entspannte Grillabende zur Teamförderung. Über die verschiedenen Buchungsoptionen plus Catering informiert goranco@outoffice.place, www.outoffice.place





Zwei der markantesten gesellschaftlichen Entwicklungen, die Social Media vorangetrieben hat, sind Individualisierung und Selbstinszenierung. Vom selbstgebackenen Quinobrot, dem verrücktesten Kleidungsstil bis zum spektakulären Live-Erlebnis – alles

dient dem Ziel, sich von der Internetmasse abzuheben und seine einzigartigen Profile in den Sozialen Netzwerken zu schärfen. So sind auch Events zum Statussymbol geworden, mit dem man sich auf Facebook und Co. in Szene setzt. Ob Megaevent, eine sportliche Leistung oder Urban Gardening – „echte“ Erlebnisse sind als Gegenpol zur Digitalisierung hochemotionale Profilierungsmerkmale unserer Gesellschaft geworden.

Daher müssen heutige Marketingevents inhaltlich anders gedacht werden. Es geht nicht mehr alleine darum, die Teilnehmer vor Ort zu begeistern. Events müssen Inhalte generieren, mit denen sich Gastgeber und Gäste online inszenieren können. Kreativdirektor Andreas Horbelt bringt es im Interview im Eventdesign Jahrbuch 2018/19 auf den Punkt: ‚Events müssen heute instagramable sein.‘ Konzeptionell meint er damit, dass Texte kürzer, Botschaften einfacher, Emotionen wichtiger und Dramaturgien schneller werden. Räumlich gilt es große, überraschende Bilder zu schaffen, in die die Besucher immersiv eintauchen können und die ihnen gleichzeitig als Selfie-Kulisse dienen. Social Media hat die Wahrnehmung und Erwartungshaltung der Menschen verändert – und damit die Gestaltung von Events.“

Katharina Stein

Autorin des Eventdesign Jahrbuchs 2018/19 und Gründerin des Eveosblog, www.eveosblog.de

Termine

ab 26. Juli 2018

„Vis-à-Vis“ Ausstellung der Studiengänge Architektur und Textildesign der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste Stuttgart www.abk-stuttgart.de Foyer des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg, Stuttgart

1. August bis 1. September 2018, 21 h

Klinke '18 Sommermusikfestival www.merlinstuttgart.de Kulturzentrum Merlin, Augustenstraße 72, Stuttgart

3. bis 6. August 2018, 20 h

Stuttgarter Kultursommer Das Theater Tri-Bühne zeigt William Shakespeares „Was ihr wollt“ www.stuttgartkonzert.de Innenhof des Alten Schlosses, Stuttgart

5. August 2018, 11:30 h

Produktionskunst made by Nándor Angstenberger, Joachim Fleischer und Pia Lanzinger Öffentliche Führung durch die Ausstellung bis 14. Oktober galerie.bietigheim-bissingen.de Städtische Galerie Bietigheim-Bissingen

4. bis 26. August 2018

Beispielung der Kunstinstallation Terr! von Martin Peiffle Unplugged Konzert, Lesung und feministisches Frühstück www.galerie-sindelfingen.de Freibad, Sindelfingen

bis 11. August 2018

„Bittersweet Bird of Youth“ Fotoausstellung des Kuratorenpaars Angelika und Markus Hartmann von „Hartmann Projects“ www.galerie-schacher.de Schacher, Breitscheidstraße 48, Stuttgart



eintauchen!

J. R. R. Tolkiens Fantasereich Mittel-erde zieht mich weiter in seinen Bann. „Der Fall von Gondolin“ heißt die Erzählung, die am 30. August bei Klett-Cotta erscheint und die ich mir jetzt schon vorbestelle. Das Buch beschließt nach „Die Kinder Húriens“ und „Beren und Lúthien“ die drei großen Geschichten des Ersten Zeitalters von Mittel-erde. Morgoth, die Verkörperung des Bösen kämpft darin gegen Ulmo, den Herrn der Meere, Seen und Flüsse um die Elben-Stadt Gondolin. Sohn Christopher Tolkien gibt den Titel heraus, Alan Lee illustriert. sb

bis 19. August 2018

Kehrseite(n) von Meisterwerken, Sammlern und Marken: Die Graphiksammler Ernst Riecker und Otto Freiherr von Breitschwert [¶](#) Ausstellung des Graphik-Kabinetts Backnang und des Kunsthistorischen Instituts der Universität Tübingen [¶](#) www.galerie-der-stadt-backnang.de [¶](#) Graphik-Kabinett, Backnang

24. bis 26. August 2018

37. Lab-Festival [¶](#) Ehrenamtlich organisiertes Musik-, Kabarett- und Theaterfestival [¶](#) www.laboratorium-stuttgart.de [¶](#) Unterer Schlossgarten, Stuttgart

25. August bis 9. September 2018

Musikfest Stuttgart „Krieg und Frieden“ [¶](#) Internationale Musiker und Ensembles interpretieren Bach, unter anderem im Klangatelier, im Bach-Lab und im Musikfest-Café [¶](#) www.bachakademie.de [¶](#) verschiedene Orte

bis 9. September 2018

Stuttgart am Meer [¶](#) Urbanes Sommerfestival mit künstlichem Wasserbereich, einschließlich Surf- und Skateboard-Rampe [¶](#) www.stadtpalais-stuttgart.de [¶](#) Stadtpalais, Museum für Stuttgart

bis 13. September 2018

Thomas Putze „Ausflüge“ und Elke Zemelka im Salon „Transfigurationen“ [¶](#) Ausstellung [¶](#) www.kunstverein-ludwigsburg.de [¶](#) Kunstverein, Ludwigsburg

27. September 2018

„Familiengeschichten“ [¶](#) Location-tour für Filmschaffende der Film Commission Region Stuttgart in Kooperation mit der Film Commission Region Neckar-Alb [¶](#) anmelden bei location@region-stuttgart.de [¶](#) von Stuttgart durch den Schönbuch bis nach Mössingen

Eigendarstellung gestalten

Nicht nur im Dienst ihrer Kunden beschäftigen sich Kommunikationsagenturen mit Storytelling, Bloggern und den neuesten Kommunikationswerkzeugen. Auch die eigenen Referenzen verdienen mehr als eine Aneinanderreihung nach frechen Aufzählungszeichen auf der Unternehmensseite.



Foto: Visuell, Studio für Kommunikation

Für Straub und Straub, PR-Agentur mit Sitz in Stuttgart und Hamburg, gleicht gelungene Kommunikationsarbeit einem symphonischen Konzert. Wer in der Öffentlichkeitsarbeit dem Konzertmeister, Komponisten oder Dirigenten entspricht, erklärt die Agentur im eigenen Blog. Am Marienplatz in Stuttgart gestaltet und faltet Visuell, das Studio für Kommunikation, das Magazin Olga im anspruchsvollen Zeitungsformat, teilt sich in thematische Teams auf und setzt die eigenen Projekte in Szene. Die Szene spielt auch bei den Hot Contents von Fischer Appelt eine Rolle. Marketingtrends aus dem Kommunikationsmilieu werden in der hauseigenen Whitepaper-Reihe beleuchtet, beispielsweise wie eine intelligente Vermarktung durch automatisierte Prozesse gelingt.

Mit „Lust auf Gut“ loben Agnes Essig, Lisa Zech und Jennifer Barth vom Studio LZ Gutes aus der Region Stuttgart und erzählen in Magazinform eine Geschichte von schönen Möbeln, versierten Designern, funktionaler Architektur oder Orten zum Erleben. Neckarwelle, Popkultur und Artenvielfalt beschäftigen in Ludwigsburg Ulrich Ostarhild, der als Kommunikationsberater Aktuelles rund um Umwelt und Landwirtschaft in seinem Online-Journal teilt.

Leben und arbeiten in der Region Stuttgart



Foto: WRS/Leif Plechowski

Authentizität statt Hochglanz-Werbekampagne bietet die digitale Plattform #SoistS, initiiert von der Wirtschaftsförderung Region Stuttgart. Hier zeigen die Bilder, die Menschen

aus der Region ins Internet gestellt haben, wie es ist, in der Region zu arbeiten und zu leben. Auf Facebook zählt die Aktion jetzt 34.000 Follower. Mit der Aktion „Pack S an“ wirbt die Plattform dafür, in die Region Stuttgart zu ziehen. Bis Ende 2018 werden drei Umzüge finanziell unterstützt, Umzugskartons verschenkt und Gastro-Gutscheine beim Nachweis eines Bewerbungsgesprächs verlost. Jeder kann bei #SoistS dabei sein, als Privat- oder Berufsmensch. Auf Facebook oder Instagram posten mit #SoistS und @wirzeigens oder Inhalte an soists@region-stuttgart.de senden. www.so-ist-s.de

Unsere Standortentwicklung

Für die Region Stuttgart legt die Deutsche Telekom das Fundament für eine hochdigitalisierte Region. In einer Absichtserklärung ist festgehalten, dass das Unternehmen für den privatwirtschaftlichen Ausbau des Glasfaser- und des 5G-Netzes bis zu 1,1 Milliarden Euro investiert und die Region Leistungen im Wert von bis zu 500 Millionen Euro beiträgt. Gemeinsam werden sie den **Glasfaserausbau** in der Landeshauptstadt und den fünf umliegenden Landkreisen vorantreiben. Eine Breitband-Servicegesellschaft unterstreicht die Vorreiterrolle der Region und wird den Ausbau steuern.

Bei der Veranstaltung **Regionale Kommunikation in Stuttgart**, präsentiert von Der Handel und Horizont in Stuttgart am 6. September spricht Dr. Walter Rogg für die WRS. Die Veranstaltung thematisiert den Status Quo des Standortmarketings, zeigt Praxisbeispiele auf und bespricht Strategien zur Markenentwicklung. Leser von „in medias res“ erhalten 30 Prozent Rabatt auf die Anmeldegebühr, in-medias-res@region-stuttgart.de. Über das Bild Stuttgarts in der Außenwahrnehmung und ihre Kreativwirtschaft veröffentlicht Horizont im September ein Interview mit Walter Rogg und Veit Haug.

Unter dem Motto „Humanity/Design“ stellt der ADC **Art Directors Club** für Deutschland die grundsätzlichen Existenzfragen. Was leistet Design im Kontext digitaler Automation? Wie viel menschliches Maß braucht Design in Zukunft? Referenten wie Florian Röhrbein, Lisa Sanchez oder Alex Jacobi stellen Entwicklungen, Trends



© Die Film GmbH West

und Konzepte vor. Die WRS ist Gastgeber des abendlichen Get-together in Das Gutbrod. 13. September, 10 h, Neues Schloss, Stuttgart, www.adc.de/design-experience

Das Team, das die **Internationale Bauausstellung 2027** in und mit der Region umsetzen wird, wächst. Inhaltlich beschäftigen sich die Macher um den Intendanten Andreas Hofer eher um Quartiersentwicklung als um einzelne Gebäude. Für die Kreativbranche hochspannend werden auch die drei geplanten IBA-Festivals.

Die Partner der **MedienInitiative Region Stuttgart** profitieren konsequent von mehr Details und von Privilegien, im August zum Beispiel vom Musikfest Stuttgart und vom Produktionskunst-Festival **Drehmoment** der KulturRegion Stuttgart.

kreativ.region-stuttgart.de
film.region-stuttgart.de
popbuero.region-stuttgart.de

Film in der Region Stuttgart

Auf den Personalnotstand in deutschen Krankenhäusern spielt der Film „Die Notärztin“ an. Darin spielt Alissa Jung die Ärztin Judith, die Kardiologin werden will. Während einer harten Schicht, die sie bei ihrer Ausbildung in einem personell unterbesetzten Stuttgarter Krankenhaus absolviert, stirbt eine Patientin. Sie wird in den Dienst im Notarztwagen versetzt und beginnt, über die Verhältnisse im Gesundheitssystem nachzudenken. **Die Notärztin** ist eine Koproduktion der ZDF-Reihe „Das kleine Fernsehspiel“ und Die Film GmbH West, Stuttgart, die weit über 100 Produktionen für alle führenden Fernsehsender produziert hat. Viele der Produktionen wurden mit nationalen und internationalen Preisen ausgezeichnet. Gedreht wurde hauptsächlich im Bürgerhospital des Klinikums Stuttgart, in einem Altenheim in Zuffenhausen sowie in weiteren Außenschauplätzen in Stuttgart. Der Sendetermin des 90-minütigen Dramas im kommenden Jahr steht noch nicht fest.

Die Film Commission war bei der Drehortsuche und Teamvermittlung tätig. Finanzielle Förderung erfolgte durch die MFG Filmförderung Baden-Württemberg.

Musik in der Region Stuttgart

Neues Serviceangebot des Popbüro Region Stuttgart ist der **Verleih mobiler Studio-/Tontechnik**. Das Angebot richtet sich insbesondere an Künstler, die ihre Musik selbstständig vorproduzieren wollen. Bei Bedarf gibt es eine Einführung in die Technik und in Absprache können Kurzworkshops im Popbüro durchgeführt werden. Das Popbüro versteht sich nicht als kommerzielle Verleihfirma, sondern möchte dem Nachwuchs mit dem Angebot kostengünstig erste Aufnahmen ermöglichen. Mietpreis und Kautions sind je nach Einsatzbereich verhandelbar. Weitere Informationen und eine Auflistung des Vermietequipments unter www.popbuero.de/services-view/studioteknik-mieten Das nächste Voice & Beats gibt es am 18.7. mit Felix Bayer. www.facebook.com/connectludwigsburg



Aktive



Ansel und Möllers wagen den Tabubruch und gestalten den ersten Dusch-WC-Blog der Welt „Oohh! Der Geberit Aqua-Clean- Blog“ redaktionell mit.
www.anselmoellers.de

Johannes Buzási, Geschäftsführer von Fischer Appelt Advertising, greift im Cannes Paper „Campaign Algorithms“ den Trend der Disziplin-Vernetzung auf dem Cannes Lions Festival of Creativity auf. Downloaden bei fischerappelt.de/blog

Innovationsdynamik beweist das **Fraunhofer IAO** in Stuttgart beim Vitra-Workhackathon in der Arena2036 oder beim Kuratieren der Pop-up-Labore BW in denen kleine und mittelständische Unternehmen zu mehr Innovationen bei Digitalisierung, Mobilität und Technologie befähigt werden.
www.populabor-bw.de



Mind und Motion vermitteln Julia Bäumler und Silke Vetter in Workshops zu Themen wie Führung, Teamentwicklung und Stressprävention für Kreative, Berater und Geschäftsführer.
www.mindandmotion.net

Luftige Aufnahmen von Stuttgart ergänzt um ein Stuttgart-ABC liefern die beiden Brüder Cornelius und Matthias Bierer von **Wemake**.
www.wemake.de

Phoenix Design erhält den Ehrentitel „Red Dot: Design Team of the Year 2018“, bis 15. August wird „Phoenix First Now Next“ im Red Dot Design Museum in Essen ausgestellt.
www.phoenixdesign.com



Foto: Phoenix Geschäftsleitung

Holger Lohrmann und Stefanie Larson vom Stuttgarter Büro **Lohrmann Architekt** entwarfen in Stuttgart-Gablenberg inmitten von Streuobstwiesen einen modernen Holzbau, gerade gestalten sie die Räume für das Lab 1886, Innovationslabor der Daimler AG.
www.lohmannarchitekt.de

Skulptur und Malerei im Dialog zeigt **Christa Winter** in ihrer Ausstellung „Space Dynamics“, bis 14. September in www.galerie-braunbehrens.de

Als Bereichsleiter für den Digitalen Vertrieb beim VfB Stuttgart setzt sich **Christian Ruf** für E-Sports und für das Aufbrechen des Traditionsvereins, hin zu einem digital affinen Publikum, ein. www.vfb.de

der Schluss

„Das Partnerschaftsmodell in Stuttgart ist bislang deutschlandweit einmalig, und wir hoffen, dass es beispielgebend ist.“

Dirk Wössner, Vorstand Telekom AG, zum Glasfaserausbau in der Region Stuttgart. Stuttgarter Zeitung, 3. Juli

Impressum

**Wirtschaftsförderung
Region Stuttgart GmbH (WRS)
mit der MedienInitiative
Region Stuttgart**

Friedrichstraße 10
70174 Stuttgart
Telefon 0711-2 28 35-16
Telefax 0711-2 28 35-55

Geschäftsführer Dr. Walter Rogg
Redaktionsleitung Bettina Klett (bk)
Redaktion: Stefanie Bäuerle (sb),
Niclas Ciziroglou (ciz), Geschäftsbereich
Kreativwirtschaft

kreativ.region-stuttgart.de
xing „KreativRegion Stuttgart“

**20. Jahrgang
monatlich, 2.800 Exemplare
Redaktionsschluss immer am
15. des Vormonats. Inhalte,
Abonnement digital oder gedruckt:
in-medias-res@region-stuttgart.de**



**Wirtschaftsförderung
Region Stuttgart**